

[Walther Schmid und Hubert Lautenschlager verabschiedet](#)

Im kleinen, fast familiären Kreis des Bürgerforums Wangen hat kürzlich dessen Vorsitzender Ulrich Mayr zwei Männer verabschiedet, die sich aus ihren Wirkungskreisen auf eigenen Wunsch Ende des Jahres 2018 zurückgezogen haben. Mit beiden hatte Ulrich Mayr auch die engsten Mitarbeiter/innen ihres Wirkungskreises zu Kaffee/Kuchen eingeladen.

Zunächst blickte der Vorsitzende zurück auf die Vereinsgründung am 10. Juli 1999 und wies auf das anstehende 20jährige Jubiläum hin. Damals stellte der Gründungsvater des Bürgerforums, Bürgermeister Gerd Locher, als erster Vereinsvorsitzender sein neues Führungsteam auf und fand in Walther Schmid den Mann für die Koordination der ersten Gruppen sowie für die Übernahme der Gruppe „Ausfahrten“. Beginnend mit dem Besuch der „Alpenländischen Weihnacht“ in der Basilika Ottobeuren am 12.12.1999 und endend mit einer Fahrt nach München Ende 2018 hat Walther Schmid mit stets vorhandener Power rund 200 Ausfahrten, ob eintägig oder mehrtätig, vorbereitet und selbst geleitet. Seit 2014 standen ihm Hans Peter Rickert und seit 2015 Gabriele Neher zur Seite. „Mit großem Wissen, mit Liebenswürdigkeit und Humor haben Sie ihrer Gruppe und damit unserem Verein rund 20 Jahre gedient und wurden zur geschätzten Persönlichkeit“, führte Ulrich Mayr aus. Walther Schmid selbst gab einen Rückblick auf seine Arbeit, die er zunächst allein erledigte. Ab 2003 wurde er durch Edeltraud Horlacher im Rahmen von „Herz und Gemüt“ mit der Übernahme der Anmeldungen zu Fahrten unterstützt, bis Hubert Lautenschlager mit seinem Team diese Aufgabe in der Karlstraße 14 übernommen hat.

An Hubert Lautenschlager gewandt, lobte der Vorsitzende Ulrich Mayr dessen Initiative im Jahr 2012, mit einer Mannschaft in der Karlstraße 14 ein ehrenamtliches Vereinsbüro aufzubauen, welches er bis Ende 2018 leitete. Er stellte sich den Entwicklungen unserer Zeit einschließlich Ausbau der EDV und Datenschutz. „Diese Institution ist Ihr

Verdienst und für das Bürgerforum unverzichtbar. Sie und Ihr Team haben in vielfältiger Weise den rund 950 Vereinsmitgliedern gedient und die große Herausforderung gemeistert“, so Ulrich Mayr. Ein herzlicher Dank galt auch Hubert Lautenschlagers Nachfolger Manfred Mühleisen samt Stellvertreterin Gisela Weh für deren Bereitschaft seit Januar 2019 im Büro in der Karlstraße 14 ihren ehrenamtlichen Dienst zu.



Die Verabschiedung von W. Schmid und H. Lautenschlager (von links nach rechts: Uli Mayr, Hans Peter Rickert, Edeltraud Horlacher, Ruth Baranowski, Manfred Mühleisen, Gisela Weh, Walther Schmid, Gabriele Neher, Hubert Lautenschlager. Bild: Bürgerforum)

Hier finden Sie alle Aktivitäten der Gruppe::

- [ALG](#)